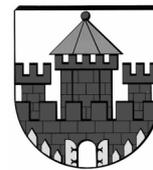


Stadt Ratzeburg Jahreschronik 1974



Seniorenwohnsitz Ratzeburg eröffnet



Das größte Bauprojekt in der jüngeren Geschichte der Stadt konnte 1974 abgeschlossen werden. Im Mai wurde der Seniorenwohnsitz Ratzeburg (SWR) bezugsfertig. Werbeaktionen in der Presse und im Fernsehen hatten ein großes Interesse zur Folge. Im Juni war fast die Hälfte der 505 Apartments bereits vergeben. Der volle Betrieb der Anlage konnte im Herbst aufgenommen werden. Das Bewegungsbad und das Park-Restaurant mit seinen 250 Plätzen standen künftig allen Bewohnern der Stadt zur Verfügung.

Ratzeburgs Stadtsanierung im Bild

Nachdem die Stadtsanierung bereits weit fortgeschritten war, kündigte die Wohnungsbaukreditanstalt eine Bestandsaufnahme der Inselstadt an. Der bisherige Entwicklungsstand sollte fotografisch, zeichnerisch und im Modell festgehalten werden. Es entstand eine umfassende Fotodokumentation des Baubestandes, aus heutiger Sicht ein besonderes Bildarchiv der Inselstadt.



Aus dem Rathaus...

Bei den Kommunalwahlen am 24. März wurde eine neue Stadtvertretung gewählt. Bei einer Wahlbeteiligung von 80,77 % erreichte die CDU mit 15 Sitzen die absolute Mehrheit. Die SPD erhielt sieben Mandate und die FDP stellte einen Stadtvertreter. Die konstituierende Sitzung fand am 22. April 1974 statt. Zum Bürgervorsteher wurde Dr. Heinrich Woellert für den scheidenden Heinrich Wolgast gewählt. Seine Stellvertreter waren Ratsherr Rolf Lange (CDU) und Ratsherr Helmut Plessen (SPD).

Stadtkirche „St. Petri“ renoviert

Am Totensonntag konnte nach einer Bauzeit von einem halben Jahr in der Stadtkirche St. Petri wieder Gottesdienst gefeiert werden. Die neue Farbgestaltung ließ das Kirchenschiff sehr viel heller wirken. Das neue Gestühl war anders angeordnet worden. Die Hauptgänge liefen jetzt diagonal auf den Altar zu. Durch die veränderte Aufstellung konnte auch der Raum vor dem Altar besser und vielseitiger genutzt werden. Auch eine Verbesserung der Akustik war bei der umfassenden Renovierung der Kirche erreicht worden.



Die St. Petri-Kirche in Ratzeburg

Ratzeburg baut

Der schleswig-holsteinische Finanzminister Lausen nahm Mitte Februar den ersten Spatenstich für den Erweiterungsbau des Ratzeburger Finanzamtes vor. Die Nutzfläche des Amtes konnte durch den Neubau, der ein Erdgeschoss und drei Obergeschosse umfasste, annähernd verdoppelt werden. Die Baumaßnahme sollte „ausschließlich der Verbesserung der Arbeitsbedingungen dienen“.

Die Allgemeine Ortskrankenkasse (AOK) nahm ihre neuen Räume im März in Betrieb und am 16. Juni konnte die Erweiterung und Renovierung des Ansverushauses in der Mechower Straße eingeweiht werden. Der umfassende Umbau des Gemeindezentrums war nach dem Neubau und Auszug des Kindergartens möglich geworden.

Neuapostolische Kirche eingeweiht

Mit einem Einweihungsgottesdienst am 1. Dezember konnte die Neuapostolische Kirche in der Brauerstraße ein eigenes Gebäude für ihr Gemeindeleben beziehen. Die Gemeinde, die 1946 durch Flüchtlinge und Heimatvertriebene gegründet worden war, hatte ihre Gottesdienste 20 Jahre lang in der Aula der Inselvolksschule (1947-1967) und zuletzt im Kleinen Kellertheater gefeiert.



Theologentagung in Ratzeburg



Bei der zweiten Deutsch-Skandinavischen Theologentagung Ende August wurde die Gründung einer Luther-Akademie in Ratzeburg angekündigt. In Form eines eingetragenen Vereins sollte eine „Begegnungsstätte für lutherische Theologie und Kirche“ bis zum Jahresende in ins Leben gerufen werden.